

Konzept für einen Infoabend über ME

Dieses Konzept soll als eine Vorlage für einen Infoabend vor dem ME-Wochenende dienen.

Bei der Vorbereitung haben wir uns Gedanken gemacht, wie können wir zum ME-Wochenende informieren und einladen ohne die Paare zu überfordern, zu verschrecken oder gar den Eindruck von Eheberatung zu erwecken.

Diese Punkte erschienen uns besonders wichtig:

- Die Bereicherung für die Beziehung steht im Vordergrund
- Wir erinnern die Paare an die Zeit des Kennenlernens, wir geben selbst Zeugnis von uns und laden die Paare auch ein, zu einer Frage zu ihrem Kennenlernen auszutauschen.
Für Priester, die Zeit...
- Dann schauen wir darauf, was wir heute am Ehepartner schätzen. Auch hierzu können die eingeladen Paare sich austauschen.
- Dann gehen wir auf den Alltag ein. Nur wir geben kurzes „witziges“ Zeugnis über über Alltag / Enttäuschung / Unterschiedlichkeiten (z.B. Zahnbürste, Autofahren, Küche etc.) in dem sich die die teilnehmenden Paare gut wiederfinden (kein Paaraustausch). Bewusst verzichten wir auf schwere Gefühle, um die Anwesenden nicht zu verschrecken oder gar den Anschein von Ehe-Therapie zu erwecken.
- Wir leiten mit unserem Zeugnis zum ME-Wochenende über.
- Wir stellen das WE vor, ohne auf den genauen Ablauf einzugehen. Es soll klar werden, dass dies ein Wochenende für die Beziehung im Paar ist.
- Wir zeigen kurz auf, dass nach dem Wochenende ein Nachtreffen und wenn gewünscht die Brückenabende stattfinden.
- Gebet oder Lied.
- Wir laden die Paare zum WE ein und teilen die WE Flyer aus.
- Wir sitzen noch mit den Paaren zusammen und beantworten Fragen.

Vorbereitung

- ME-Kerze, ME-Schilder, Flyer mitbringen
- Fragezettel für Paare und Priester mitbringen
- Gebet für alle ausdrucken

Ablauf

1. Einleitung und Begrüßung

(Jungbrunnen für die Beziehung, Frischzellenkur für die Beziehung) z. B. „Liebet einander, wie ich euch geliebt habe“, diese Worte Jesus aus dem Johannes-Evangelium sind der Leitsatz von Marriage-Encounter. Diese Worte können zu einem Jungbrunnen für unsere Beziehungen werden als Ehepaar, als Priester oder als Ordenschrist.

Wir möchten Euch heute Lust machen einen Weg kennenzulernen, Eure Beziehung und euren Glauben tiefer und inniger zu leben.

2. Beginn unserer Beziehung. Unsere Romanze und unsere Träume

Wir geben unser Zeugnis zu unserer Romanze anhand folgender Fragen und laden dann die Paare ein, im Paar auszutauschen (Zettel mit den Fragen austeilen).

z.B. mit diesen Fragen.

- Woran denke ich spontan, wenn ich an die Zeit unserer Romanze denke?
- Was hat mich an dir angezogen, fiel mir an dir auf, hat mich an dir begeistert?
- Wie sah mein Traum für unsere Zukunft aus?

Fragen für Priester

- Was hat mich begeistert Priester zu werden.
- Wie sah mein Traum für meine Zukunft als Priester aus.

3. Wertschätzung heute

z.B. mit diesen Fragen

- Was schätze ich heute an dir, was tut mir besonders gut?
- Wofür bin ich dir dankbar?

Fragen für Priester

- Was schätze ich heute an meinem Priestersein?
- Wofür bin ich dankbar?

4. Alltag/Enttäuschung

Nur wir geben kurzes „witziges“ Zeugnis über Alltag / Enttäuschung /

Unterschiedlichkeiten (z. B. Zahnbürste, Autofahren, Küche etc.) in dem sich die teilnehmenden Paare gut wiederfinden. (kein Paaraustausch)

5. Überleitung zum WE/ME-Entdeckung

- Unser Weg damals zum Wochenende (Vorhalte, Entscheidung, Motivation)
- Wie haben wir das Wochenende erlebt (unsere Gefühle) ?
- Das Resultat für uns: wir müssen nicht im Alltag/Enttäuschung stecken bleiben.
- Was ist die Bereicherung für uns: Wir können über alles reden, wir haben bereicherndes vom Ehe-Partner erfahren wo wir nie drüber geredet hätten.
Wir können unserem Ehepartner unsere Gefühle mitteilen ohne ihn zu verletzen.

6. WE vorstellen

Marriage Encounter (ME) ist eine weltweite geistliche Bewegung innerhalb der katholischen Kirche. Übersetzt bedeutet es etwa „Begegnung in der Ehe“.

ME bemüht sich um einen Lebensstil, der Ehepaaren, Priestern und Ordensleuten hilft, Glauben und Leben miteinander zu verbinden.

Es geht darum die Ehe zu vertiefen, zu beleben und zu bereichern. Unser Umgang im Paar hat auch Auswirkungen auf die ganze Familie und auf die Menschen in unserem Umfeld. Das Wochenende findet von Freitagabend bis Sonntagnachmittag statt und wird von drei Paaren und einem Priester geleitet. Sie geben abwechselnd eine Einführung, worin sie von ihrem persönlichen Erleben berichten und dadurch die Ehepaare anregen, dass sie miteinander ins Gespräch kommen und zwar auf eine neue Weise.

Es herrscht eine besondere Schutzatmosphäre, es gibt keine Gruppendiskussionen.

Nur die beiden Ehepartner besprechen miteinander – für sich im eigenen Zimmer – die jeweiligen Themen. Denn dieses Wochenende dreht sich einzig und allein um die beiden Ehepartner. Für Priester kann das Wochenende ein Weg sein, das eigene Leben im Sakrament des Priestertums zu bereichern und ihre Beziehung zur Gemeinde zu vertiefen.

7. **Wir laden die Paare ein zum WE**
Jungbrunnen für die Beziehung

8. **Abschluss**

z.B. mit einem Gebet wie diesem

Guter Gott,

du hast jeden Menschen

in seiner Einzigartigkeit erdacht

und ins Leben gerufen.

Du liebst ihn so, wie er ist.

Uns fällt es oft schwer,

uns selbst zu lieben.

Wir wären gerne anders,

mutiger, klüger, stärker, begabter.

Und auch unser Ehepartner

und unsere Kinder

sind nicht immer so,

wie wir sie gerne hätten.

Hilf du uns zu verstehen,

dass du jeden von uns

gerade so willst, wie er ist,

dass er gerade so

liebenswert ist.

Zeige uns Wege und

Möglichkeiten,

wie wir einander helfen

können,

uns selbst anzunehmen,

unsere Fähigkeiten zu entfalten

und in der Liebe zu wachsen.

Amen

*Gebet aus „Der Liebe Raum geben“
Schönstatt*

9. **Zeit für Gespräche und Fragen**

ME Flyer zeigen, erklären und austeilen.

Darauf hinweisen, dass wir das WE nicht geben.

Auf die Kosten hinweisen.

(aus der Region Rhein-Main)